

Allgemeine Hinweise

Termin

Mi./Do., 08./09. Juli 2015

Veranstaltungsort

77889 Seebach, Nationalpark Schwarzwald
Seminarraum im Naturparkhaus, Schwarzwaldhochstr. 2

Kreis der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Mitarbeiter von Naturschutz-, Landwirtschafts- und Forstbehörden, Mitglieder von Naturschutzverbänden, Natura 2000-Beauftragte, Natur- und Landschaftsführer, Naturschutzbeauftragte und -warte, Lehrer, Planungsbüros

Teilnehmerzahl

20

Projektkoordination

Kerstin Heemann, Umweltakademie Baden-Württemberg

Tagungsleitung

Dr. Marc Förschler, Nationalpark Schwarzwald

Tagungsgebühr

80,- Euro (Kassenzeichen 1475650000599)

Anmeldung

erforderlich unter Seminar-Nr. 56 HNN beim Nationalparkinfozentrum Ruhestein
Schwarzwaldhochstr. 2
77889 Seebach

Telefon 07449/92998-444

Telefax 07449/92998-499

E-Mail: veranstaltung@nlp.bwl.de

Internet: <http://www.schwarzwald-nationalpark.de>

Anfahrt

mit der Bahn

Über Achern mit der SWEG nach Ottenhöfen (Bhf), von dort mit Buslinie 7125 an den Ruhestein.

Über Baiersbronn (Bhf) mit Buslinie 21 zum Ruhestein.

Über Freudenstadt (Bhf) mit Buslinie 12 zum Ruhestein.

Fahrplanauskünfte erhalten Sie über www.efa-bw.de.

mit dem Pkw

Von Freudenstadt auf der B28 Richtung Straßburg fahren, an der Alexanderschanze rechts auf die B500 Richtung Baden-Baden abbiegen und für ca. 13 km folgen. An der Abzweigung nach Baiersbronn (L401) nach rechts halten und gleich wieder links auf den Parkplatz am Ruhestein einfahren.

Von Baden-Baden auf die Schwarzwaldhochstraße B500 Richtung Freudenstadt fahren, an der Abzweigung nach Baiersbronn (L401) links und gleich wieder links auf den Parkplatz am Ruhestein abbiegen.

Von Achern kommend den Schildern Schwarzwaldhochstraße folgen, durch Seebach hindurch fahren bis auf die B500, rechts Richtung Freudenstadt halten. An der Abzweigung nach Baiersbronn (L401) links und gleich wieder links auf den Parkplatz am Ruhestein einbiegen.

Eine Anfahrtsskizze finden Sie im Internet unter

<http://www.schwarzwald-nationalpark.de/service/anfahrt/>.

Hinweise

In Abhängigkeit von den Wetterverhältnissen sind Änderungen des Programms vorbehalten.

Für die Exkursionen ist der Witterung entsprechende Kleidung und entsprechendes Schuhwerk mitzubringen.

Mittagessen

Das Mittagessen (Selbstzahler) kann in der Nähe eingenommen werden. Die Kaffeepause ist im Seminarpreis enthalten.

Seebach, 8. und 9. Juli 2015

Wissen um Wildnis und Wildtiere: Basis für ökologische Planung und Umweltbildung

Seminar in Zusammenarbeit mit der Nationalparkverwaltung Schwarzwald



Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg

EINE SPUR WILDER.



Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg:

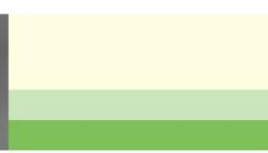
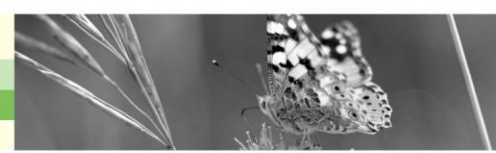
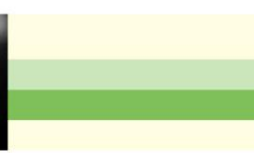
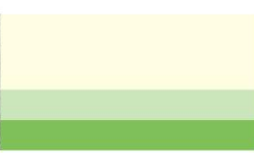
www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de

www.umweltakademie-blog.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



Thema

»Wissen um Wildnis und Wildtiere: Basis für ökologische Planung und Umweltbildung«

Seminar in Zusammenarbeit mit der Nationalparkverwaltung Schwarzwald

Röhrende Hirsche, Beute jagende Baumrarder: Obwohl Wildtiere eine große Faszination auf Menschen ausüben, wissen nur wenige Bürger, welche Säugetierarten in unseren Wäldern, Feldfluren oder Siedlungen leben. Auch Fachleute haben oft Kenntnislücken zu Biologie, Lebensräumen oder zur Gefährdung einzelner Wildtiere. Gerade bei der Umsetzung des Artenschutzrechts oder in der Umweltbildung sind Grundlagenwissen und vertiefte Kenntnisse für die Verantwortlichen notwendig.

So gibt das zweitägige Seminar einen Überblick über die geschützten einheimischen Säugetierarten. Zugleich führt es am Beispiel von am Boden lebenden Kleinsäugetern, Bilchen, Fledermäusen, aber auch größeren Säugerarten, in deren Lebensweise ein. Techniken zum Monitoring dieser Arten stehen dabei ebenso auf dem Programm wie neue Ergebnisse der Säugetierforschung, die bei der Umsetzung von Natura-2000-Managementplänen und Schutzmaßnahmen (Lebensraumerhaltung, Schutz von Aufzucht- und Winterquartieren etc.) eine Rolle spielen können.

Schwerpunkte

- Arten- und Ökologiekenntnisse für die berufliche und ehrenamtliche Praxis;
- Säugetiere – planungsrelevante Tiergruppe für landschaftsökologische Untersuchungen;
- Anregungen und Empfehlungen zum Schutz- und Pflegemanagement.

Programm

Mittwoch, 08. Juli 2015

10:00 Uhr Begrüßung und Einführung zum Seminar

Dr. Wolfgang Schlund & Dr. Marc Förschler,
Leiter des Nationalparks Schwarzwald / Leiter
der Abteilung für ökologisches Monitoring,
Forschung und Artenschutz

10:30 Uhr Kleine Tiere, große Töne: Erfassungsmethoden von Fledermäusen

Dr. Kirsten Jung,
Universität Ulm & Biodiversitäts-Exploratorium
Schwäbische Alb

11:15 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr Das kaum beachtete Drittel der heimischen Säugetiere: Mäuse und Spitzmäuse

Harald Brünner,
SMEC Small Mammal Ecology and Conservation
Kleinsäuger in Naturschutz und Landschaftsökologie,
Karlsruhe

12:15 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Die erstaunliche Welt der Bilche und wie man mehr über sie erfährt

Dr. Joanna Fietz,
Universität Hohenheim, Institut für Nutztierwissenschaften

14:15 Uhr Kaffeepause

14:30 Uhr Praktischer Teil – Bestimmungsübungen und Praxistipps

Hans-Werner Maternowski,
Büro für Landschaftsplanung und Säugetierkunde,
Bühl

20:00 Uhr **Diversität: Nischendifferenzierung und Artenschutz europäischer Fledermäuse**
Dr. Christian Dietz,
Biologische Gutachten Dietz, Haigerloch

21:00 Uhr **Auf den Spuren der heimlichen Fledermäuse – Exkursion**
Dr. Wolfgang Schlund, Dr. Christian Dietz,
Dr. Kirsten Jung

Donnerstag, 09. Juli 2015

10:00 Uhr **Gesetzlicher Schutz der Säugetiere**
Hans-Werner Maternowski

10:30 Uhr **Lebensraumansprüche, Verbreitung und Gefährdung der Marderarten in Baden-Württemberg**
Hans-Werner Maternowski

11:15 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr **Monitoring der Beutegreifer Luchs, Wolf, Wildkatze und Fuchs**
Dr. Michael Herdtfelder,
Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt
Freiburg

12:15 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr **Rotwild und Tourismus – unversöhnliche Gegensätze?**
Friedrich Burghardt,
Nationalpark Schwarzwald

14:15 Uhr Diskussion

14:45 Uhr Kaffeepause

15:00 Uhr **Rotwild – Herrscher des Waldes (Exkursion)**

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung